



Antonia Apfelthaler geb. Schwarz gibt vom tiefsten Schmerze gebeugt in ihrem, sowie im Namen aller Verwandten und Freunde Nachricht von dem tiefbetäubenden Ableben ihres innigstgeliebten und unvergesslichen Gatten

Heinrich Apfelthaler

Beamter der Firma Schenker & Comp., Gründer und Projectant des Kaiser-Jubiläums-Stadttheaters

welcher Donnerstag den 7. Dezember 1899, um 12 Uhr mittags, nach längerem, schweren Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sacramente im 45. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Samstag den 9. Dezember 1899, um 3 Uhr nachmittags im Trauerhause: XVIII., Cottagegasse 4 eingesegnet, hierauf in die Pfarrkirche zum heil. Laurentz übertragen, daselbst abermals eingesegnet und sodann am Gersthofer Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Montag den 11. Dezember 1899, um 8 Uhr früh, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heil. Messe zum Seelentrost des Verstorbenen gelesen.

Wien, den 7. December 1899.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

An die

Lehel



Schriftleitung des "Deutschen Volksblattes"

Lucas

VIII. Josefsplatz 4

